

PCA – Wissenschaftliche Gesellschaft
für Prüfung und Controlling
in Augsburg e.V.
Universitätsstraße 16
86135 Augsburg

Beitrittserklärung – Firmenmitgliedschaft

Hiermit erklären wir unseren Beitritt zur PCA – Wissenschaftliche Gesellschaft für Prüfung und Controlling in Augsburg e.V.

Mitgliedsbeiträge werden durch die Mitgliederversammlung beschlossen. Laut Beschluss der Mitgliederversammlung vom 23.04.2002 beträgt der Mitgliedsbeitrag für die Firmenmitgliedschaft aktuell:

260,- EUR pro Jahr

Unternehmen: _____

Branche: _____

Anschrift: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Die PCA – Wissenschaftliche Gesellschaft für Prüfung und Controlling in Augsburg e.V. erhebt, nutzt und verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gemäß den Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) jeweils in der seit 25. Mai 2018 geltenden Fassung.

Mit Unterzeichnung der Beitrittserklärung erteilen wir die Einwilligung zur Erhebung, Nutzung und Verarbeitung unserer personenbezogenen Daten. Von der im Anhang beigefügten Datenschutzinformation haben wir Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Dem SEPA-Lastschriftverfahren zum Einzug des Jahresbeitrages stimmen wir zu. Wir bevollmächtigen die PCA – Wissenschaftliche Gesellschaft für Prüfung und Controlling in Augsburg e.V. (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE14ZZZ00001344137) widerruflich, die zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von unserem Konto einzuziehen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Gleichzeitig weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der PCA – Wissenschaftliche Gesellschaft für Prüfung und Controlling in Augsburg e.V. auf dieses Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, können wir die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Wenn unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers/Verfügungsberechtigten

Anlage zur BEITRITTSERKLÄRUNG

Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die PCA - Wissenschaftliche Gesellschaft für Prüfung und Controlling in Augsburg e.V. bei der Begründung und Durchführung Ihrer Mitgliedschaft.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

PCA - Wissenschaftliche Gesellschaft für Prüfung und Controlling in Augsburg e.V.
Prof. Dr. Wolfgang Schultze (Vorstandsvorsitzender)
Universitätsstraße 16
86135 Augsburg
Email: team@pca-verein.de
Telefon: 0821/598-4130

2. Arten personenbezogener Daten; Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Für die Verwaltung der Mitgliedschaft erheben wir folgende Informationen:

- Name, Vorname, Titel
- Anschrift/Adresse
- Branche/Unternehmen
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse, Faxnummer
- Eintrittsdatum
- Kontoverbindung
- Datum der Lastschriftzugsermächtigung

Gem. Artikel 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO verarbeiten wir Ihre Daten zur rein internen Verwendung und Verwaltung der Mitgliedschaft. Die Daten werden benötigt, um die Einladungen zur jährlichen Mitgliederversammlung und den Veranstaltungen des Vereins zu versenden. Der Versand der Einladungen erfolgt zum überwiegenden Teil per E-Mail, teilweise per Post. Außerdem leiten wir mehrmals im Jahr Hinweise auf ähnliche Veranstaltungen an unsere Mitglieder weiter. Darüber hinaus werden die Daten zur jährlichen Abrechnung bzw. zum Einzug der Mitgliedsbeiträge verwendet. Gem. Artikel 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO verarbeiten wir die Daten zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtungen des Vereins insbesondere aus Steuer- und Handelsrecht. Mitgliederdaten werden anderen Mitgliedern oder Dritten nicht bekannt gegeben, es sei denn, der Verein ist dazu rechtlich verpflichtet.

3. Dauer der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Die personenbezogenen Daten werden von uns zudem gespeichert, soweit und solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

4. Ihre Rechte

Bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzung haben Sie das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten verlangen, sofern diese nicht direkt bei uns erhoben wurden;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Arbeitsplatzes, Unternehmens oder unseres Sitzes wenden.